

Leistungsträger	Datum: Bearbeiter/in AZ:
-----------------	--------------------------------

Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung Allgemein bildende Schulen in Niedersachsen

- § 28 Abs. 5 SGB II
- § 34 Abs. 4 SGB XII
- § 6 b Abs. 2 BKGG i. V. m. § 28 Abs. 5 SGB II

Schüler/in	
Name, Vorname, Geburtsdatum	Anschrift

Schule	
Bezeichnung	Anschrift

Von den Erziehungsberechtigten bzw. Leistungsberechtigten auszufüllen

Einwilligung

Mit der Antragstellung auf Gewährung von Lernförderung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung der zur Bearbeitung der Bestätigung der Schule erforderlichen persönlichen Daten und Angaben durch bzw. an die Schule ein. Ich entbinde insoweit die mit der Bearbeitung befassten Bediensteten von der Pflicht zur Verschwiegenheit.

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Von den Erziehungsberechtigten bzw. Leistungsberechtigten auszufüllen

Für die o. g. Schülerin/ den o. g. Schüler wird Lernförderung beantragt

in der Klassenstufe _____

im Fach/ in den Fächern _____ / _____

Von der Schule auszufüllen

Zutreffendes bitte ankreuzen

Fach _____

- Das Erreichen der wesentlichen Lernziele (im Regelfall die Versetzung) ist gefährdet.
- Im Falle der Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Versetzungsprognose.
- Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.
- Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.

Anlage Lernförderbedarf

Empfehlung der Schule			
<input type="checkbox"/> Einzelförderung		<input type="checkbox"/> Gruppenförderung	
<input type="checkbox"/> 4 Wochen	<input type="checkbox"/> 6 Wochen	<input type="checkbox"/> 2 Monate	<input type="checkbox"/> 3 Monate
<input type="checkbox"/> 1 Stunde / Woche		<input type="checkbox"/> 2 Stunden / Woche	

Von der Schule auszufüllen

Zutreffendes bitte ankreuzen

Fach _____

- Das Erreichen der wesentlichen Lernziele (im Regelfall die Versetzung) ist gefährdet.
- Im Falle der Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Versetzungsprognose.
- Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.
- Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.

Empfehlung der Schule

- | | | | |
|-------------------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------------------|-----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Einzelförderung | | <input type="checkbox"/> Gruppenförderung | |
| <input type="checkbox"/> 4 Wochen | <input type="checkbox"/> 6 Wochen | <input type="checkbox"/> 2 Monate | <input type="checkbox"/> 3 Monate |
| <input type="checkbox"/> 1 Stunde / Woche | | <input type="checkbox"/> 2 Stunden / Woche | |

Von der Schule auszufüllen

Es besteht Lernförderbedarf im Fach _____

Von der Schule auszufüllen

Ansprechpartner/in für Rückfragen ist

Frau/ Herr _____ Tel. _____

Unterschrift der Klassenlehrerin/ des Klassenlehrers

Ort, Datum

Stempel der Schule